



### Zulassungsvoraussetzungen · Berufliche Vorqualifikation

#### Dyslexie:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. Masterabschluss) mit pädagogisch-psychologischer Ausrichtung, sprachheiltherapeutischer oder medizinischer Ausrichtung mit psychotherapeutischer oder psychiatrischer Ausbildung
- Diplomlogopäden oder andere akademisch qualifizierte Logopäden
- Logopäden (staatlich anerkannte Schule mit zwei Jahren Berufserfahrung)

#### Dyskalkulie:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. Masterabschluss) mit pädagogisch-psychologischer oder medizinischer Ausrichtung mit psychotherapeutischer oder psychiatrischer Ausbildung

Bewerber, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, müssen eine persönliche Eignung in einem Aufnahmegespräch nachweisen.

ja, bitte schicken Sie mir das Anmeldeformular

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße / Nr \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

Bitte per Post an: CJD Akademie Bayern  
Buchenhöhe 46  
83471 Berchtesgaden  
oder per Fax 08652 6000-274

CJD-16-02-677-9

## CJD Akademie Bayern

Buchenhöhe 46  
83471 Berchtesgaden  
Tel. 08652 6000-0  
Fax 08652 6000-274  
akademie-bayern@cjd.de  
www.cjd-akademie-bayern.de



Die CJD Akademie Bayern ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.  
Teckstraße 23 · 73061 Ebersbach · www.cjd.de

#### Anreise mit der Bahn:

Berchtesgaden ist mit der Bahn gut zu erreichen. Vom Bahnhof Berchtesgaden fährt die Buslinie 838 bis zur Haltestelle Buchenhöhe.

#### Anreise mit dem Auto:

über die A8 München-Salzburg, Ausfahrt Bad Reichenhall, auf der B21 /B20 nach Berchtesgaden, dort rechts auf die B319 Richtung Obersalzburg/ Roßfeld/ Buchenhöhe; oder: A10 nach Österreich (Vignettenpflicht!), Richtung Villach, Ausfahrt Salzburg Süd, auf der B305 bis Berchtesgaden, weiter s.o.

#### Anreise zur CJD Akademie Bayern



Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



CJD Akademie Bayern



# Ausbildung Dyslexie- und Dyskalkulietherapeut

nach BVL

für Pädagogen, Psychologen, Logopäden und Ergotherapeuten





## Hilfe braucht Experten

In den letzten Jahren stieg der Bedarf an Spezialisten mit Fachkenntnissen zur Therapie von Legasthenie und Dyskalkulie beständig. Um die Qualität in der Betreuung von betroffenen Kindern und Jugendlichen zu sichern, hat der Bundesverband für Legasthenie und Dyskalkulie (BVL) Standards für die Therapeuten-Ausbildung festgelegt. Nur an zertifizierten Ausbildungsstätten kann der Titel „Dyslexietherapeut/-in nach BVL®“ bzw. „Dyskalkulietherapeut/-in nach BVL“ erworben werden.

Das Ausbildungsangebot richtet sich an unterschiedliche Berufsgruppen, die mit Kindern mit Legasthenie und/oder Dyskalkulie arbeiten. Die Teilnehmer sollten Vorkenntnisse zur Sprachentwicklung, motorischen Entwicklung und Entwicklung des visuellen und auditiven Systems in ihrer Ausbildung erworben haben. Sie sollten weiterhin über Kenntnisse der emotionalen und sozialen Entwicklung sowie auch über Kenntnis-

se aus der Lernpsychologie verfügen. Die CJD Akademie Bayern ist seit 2008 BVL-zertifiziert und führt die Ausbildung unter der wissenschaftlichen Leitung von Univ.-Prof. Dr. Karin Landerl (Karl-Franzens-Universität Graz) und Prof. Dr. med. Gerd Schulte-Körne (Ludwig-Maximilians-Universität München) durch.

Der theoretische Teil der Ausbildung findet berufsbegleitend am Wochenende statt und ist modular aufgebaut. Die Hospitation kann nach Modul 1 begonnen werden, die Supervision nach Modul 5. In der Ausbildung müssen die Teilnehmer bis zu drei, in der Kombinationsausbildung vier betroffene Kinder therapieren. Insgesamt dauert die Ausbildung 2,5 bis 4 Jahre.

Interessenten können sich jederzeit bewerben. Termine und Kosten des aktuellen Kursangebotes sind auf [www.cjd-akademie-bayern.de](http://www.cjd-akademie-bayern.de) nachzulesen.

Die theoretische Ausbildung umfasst jeweils 176 Unterrichtseinheiten und wird in sechs Module gegliedert. In den Modulen werden die Inhalte vermittelt wie in der Tabelle rechts abgebildet.

Dyslexie	Dyskalkulie
Modul 1 / 16 Einheiten • Grundkenntnisse der Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörungen, Aspekte des Lesens und Schreibens aus psycholinguistischer und psychologischer Sicht • Kenntnisse zum Schriftspracherwerb	Modul 1 / 16 Einheiten • Neurobiologische Modelle der Zahlenverarbeitung • Grundlagen der Zahlenverarbeitung: Entwicklung und Teilkomponenten der Zahlenverarbeitung, arabisches Notationssystem
Modul 2 / 32 Einheiten • eingehende Kenntnisse zum Störungsbild der LRS • Theorien und Befunde zu den Bedingungsfaktoren der LRS • Komorbiditäten	Modul 2 / 32 Einheiten • Neurokognitive Modelle der Zahlenverarbeitung • Entwicklungsneuropsychologie • Ursachen von Dyskalkulie • Komorbiditäten
Modul 3 / 24 Einheiten Diagnostik und Differenzialdiagnostik: • Grundkenntnisse der allgemeinen Diagnostik • Diagnostik der Lese- und Rechtschreibfertigkeiten	Modul 3 / 24 Einheiten Diagnostik und Differenzialdiagnostik: • Grundkenntnisse der allgemeinen Diagnostik • Diagnostik Dyskalkulie
Modul 4 / 16 Einheiten systematische Förderungen der Legasthenie: • Kenntnisse über psychotherapeutische Verfahren • kritische Auseinandersetzung mit Förderprogrammen • Wissen über Interventionstechniken	Modul 4 / 16 Einheiten systematische Förderungen der Dyskalkulie • Kenntnisse über psychotherapeutische Verfahren • kritische Auseinandersetzung mit Förderprogrammen • Wissen über Interventionstechniken
Modul 5 / 16 Einheiten • Therapieplanung • gesetzliche Grundlagen und Netzwerkarbeit	Modul 5 / 16 Einheiten • Therapieplanung • gesetzliche Grundlagen und Netzwerkarbeit
Modul 6 / 72 Einheiten • kennenlernen und durchführen von aktuellen wissenschaftlich fundierten Förderprogrammen • systematische Behandlung von Legasthenie	Modul 6 / 72 Einheiten • kennenlernen und durchführen von aktuellen wissenschaftlich fundierten Förderprogrammen • systematische Behandlung von Dyskalkulie